



Neue Einsatztechnik für die Freiwillige Feuerwehr und Sanierung des Jugendraumes

Die SV Sparkassenversicherung hat der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bürgel eine Wärmebildkamera im Wert von 1.600 Euro gespendet. Der Direktionsbeauftragte Dieter Jagiella und Heide Schürer, Leiterin der Generalagentur, übergaben das Gerät an Stadtbrandmeister Daniel Standt und Sebastian Förster, Wehrleiter der Wache Beulbar. Die Wärmebildkamera hilft bei der Suche von Glutnestern oder von Personen im Einsatzfall. „Die Sparkassenversicherung fördert seit vielen Jahren die Feuerwehren. Als Versicherer haben wir den Schutz von Menschenleben und Gebäuden sowie die Schadensverhütung besonders im Blick“, erläuterte Herr Jagiella.

Ziel ist, die Einsatzfähigkeit der Feuerwehren zu stärken und kommunale Haushalte zu entlasten. Zudem erhielt die Feuerwehr vom Thüringer Innenministerium Tablets als Leihgeräte mit der Feuerwehr-App „Frieda“. Darin enthalten sind beispielsweise Rettungsdatenblätter für unterschiedliche Autotypen sowie Informationen zu Gefahrgütern bzw. -stoffen. Auch Hydrantenpläne und Atemschutzüberwachung können in der App hinterlegt werden.

Nachdem alle Feuerwehrfahrzeuge und die Einsatzzentrale im Gerätehaus auf Digitalfunk umgerüstet wurden, ist nun auch der mobile Stromerzeuger im Wert von 11.500 Euro eingetroffen.

Rund 8.000 Euro wurden vom Freistaat Thüringen gefördert. Der Stromerzeuger kann im Notfall das Feuerwehrgerätehaus mit Strom versorgen oder auch im Außeneinsatz verwendet werden. „Wir freuen uns, dass wir die Einsatztechnik erneuern und erweitern können. Unsere Kameraden benötigen eine gute Ausstattung, um bei der Brandbekämpfung und technischen Hilfeleistung bestmöglich gerüstet zu sein,“ dankte Bürgermeister Johann Waschnewski der Sparkasse, den Fördermittelgebern und allen Spendern für ihre Unterstützung.

Erfreulich ist in diesem Zusammenhang auch, dass die Sanierung des Jugendraums im Feuerwehrgerätehaus mit einer Förderung aus Lottomitteln abgeschlossen werden konnte. Für die Ausstattung der Räumlichkeiten, die von der Jugendfeuerwehr genutzt werden, übergab Matthias Thiele von der Sparkasseniale eine Spende über 500 Euro. Ebenfalls 500 Euro hat Herbert Schimansky, Bürgermeister a. D. gespendet, um unserer Feuerwehr damit für den Katastrophenschutz Einsatz im Ahrtal im letzten Jahr zu danken. Der Feuerwehrverein, der durch den Vorsitzenden Hartmut Voigt vertreten war, hat zudem Eigenleistungen gebracht, sodass die Sanierung als Gemeinschaftsaktion erfolgreich gelungen ist, was unsere Feuerwehr stark macht.



Amts- und Sprechtage

Stadtverwaltung Bürgel

Das Rathaus darf aufgrund der Corona-Regelungen derzeit nur nach Terminvereinbarung betreten werden.

Am Markt 1

Montag	09.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 16.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	09.00 - 12.00 Uhr und 13.30 - 18.00 Uhr
Freitag	geschlossen
Internet:	www.stadt-buergel.de

Tel.-Nummern:

Zentrale	036692/4910
Bürgermeister	49112
E-Mail:	info@stadt-buergel.de

Hauptamt	49112
Einwohnermeldeamt/Standesamt	49114

Leiter Bauamt	49131
Sicherheit und Ordnung	49132
Wohnungswirtschaft	49134
Liegenschaften	49135

Leiter Finanzen	49121
Steuern/Buchhaltung	49120
Buchhaltung/Kasse	49122
Buchhaltung/Haushalt	49123
Buchhaltung/Rechnungswesen	49124
Personal/Versicherungen	49125

Datenschutzbeauftragter	49112
Fax	22253

Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen

Aufgrund der Corona-Pandemie kann es zu vorübergehenden Schließungen kommen.

Öffnungszeiten des Keramik-Museums

Am Kirchplatz 2, 07616 Bürgel

Mittwoch - Sonntag	11.00 - 16.00 Uhr
(Führungen sind auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.)	
Tel.	036692/37333
Fax	036692/37334

E-Mail:	post@keramik-museum-buergel.de
Internetseite:	www.keramik-museum-buergel.de

Museum „Zinnspeicher“ Thalbürgel

Am Klosterreich 4, 07616 Bürgel OT Thalbürgel

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Freitag	9:30 - 13:00 Uhr
Vom 15. April bis 15. Oktober	
am Samstag	14:00 - 17:00 Uhr
Auf Voranmeldung sind Besichtigungen und Führungen auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.	
Tel.:	036692/20072

Internet:	www.museum-zinnspeicher-thalbuergel.de
-----------	--

Stadtbücherei

im Rathaus Bürgel, Am Markt 1, Raum 6

immer am letzten Donnerstag im Monat	16.00 - 18.00 Uhr
--------------------------------------	-------------------

Kindertagesstätte der Töpferstadt Bürgel

in Trägerschaft des IFAP e. V.

Montessori-Kinderhaus „Sausewind“

In den Satteln 13, 07616 Bürgel

Öffnungszeiten:

täglich	von 06.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Telefon:	036692/36295
Fax:	036692/36296

E-Mail:	mkh-buergel@ifap-apolda.de
Internet:	www.ifap-apolda.de

Schützenhaus Bürgel

Eisenberger Straße 59, 07616 Bürgel

Ansprechpartner Frau Hoffmann	Tel.: 036692/49134
-------------------------------	--------------------

Bürgermeistersprechstunden in den Ortsteilen

1. Beulbar - Ilmsdorf - Gerega

siehe ortsübliche Bekanntmachung

2. Hetzdorf

jeden ersten Dienstag im Monat	18.00 - 19.00 Uhr
--------------------------------	-------------------

3. Hohendorf - Nischwitz - Göritzberg

nach Terminvereinbarung

4. Droschka - Silbertal

jeden 1. Montag im Monat	19.00 - 20.00 Uhr
im Speiseraum der Agrargenossenschaft Droschka	

5. Rodigast - Lucka

nach Terminvereinbarung

6. Taupadel

nach Terminvereinbarung

7. Thalbürgel/Gniebsdorf

jeden 1. Montag im Monat	18.00 - 19.00 Uhr
--------------------------	-------------------

Bürgermeistersprechstunde in den Gemeinden

Graitschen

jeden Donnerstag	17.00 - 19.00 Uhr
------------------	-------------------

Poxdorf

jeden Dienstag	18.00 - 19.00 Uhr
----------------	-------------------

Nausnitz

jeden zweiten Dienstag im Monat	17.00 - 18.00 Uhr
---------------------------------	-------------------

Schiedsstelle

Erfüllende Gemeinde Bürgel

Amtssitz: Am Markt 1, 07616 Bürgel

Tel.: 036692/49112

Fax: 036692/22253

Sprechtag des Abwasserzweckverbandes Gleistal

Terminvereinbarung bitte mit der Betriebsführung:

Rodaer Str. 47, 07629 Hermsdorf

Telefon: 036601/578-0

Telefax: 036601/578-99

Sprechzeiten:

Dienstag 09.00 - 12.00 und 13.00 - 15.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

Sprechtag des Zweckverbandes Trinkwasserversorgung und Abwasserbeseitigung Eisenberg

Teichstr. 16, 07607 Eisenberg

Telefon: 036691/789-0

Telefax: 036691/789 40

Sprechzeiten:

Dienstag: 08.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr

Donnerstag: 08.00 - 12.00 und 13.00 - 18.00 Uhr

und nach Vereinbarung

Stadtwerke Energie Jena-Pöbneck GmbH

Stromstörung: Telefon 03641 688-888.

Unser Havarie-Dienst ist 24 Stunden für Sie da!

Stadtwerke Energie Jena-Pöbneck.

Sprechzeiten Kontaktbereichsbeamter (KoBB) Bürgel

Dienstag von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr

Donnerstag von 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Tel.-Nr. 036692/36341

Mobil: 0173/3017925

Postadresse:

Kontaktbereichsbeamter

c/o Stadtverwaltung Bürgel

Am Markt 1, 07616 Bürgel

(Posteinwurf über den Briefkasten der Stadtverwaltung)

Kontaktdaten Polizeiinspektion Stadtroda

Gustav-Herrmann-Straße 36, 07646 Stadtroda

Tel.-Nr. 036428/640

Allgemeine Sprechzeiten des Landratsamtes Saale-Holzland-Kreis

Montag 08.30 - 12.00 Uhr

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr

13.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr

13.30 - 17.30 Uhr

Freitag 08.30 - 12.00 Uhr

Abweichende Sprechzeiten:

Bauordnungsamt

Dienstag 08.30 - 12.00 Uhr

13.30 - 15.30 Uhr

Donnerstag 08.30 - 12.00 Uhr

13.30 - 17.30 Uhr

Jugendamt / Sozialamt

Montag	nach vorheriger Vereinbarung	
Dienstag	08.30 - 12.00 Uhr	13.30 - 15.30 Uhr
Donnerstag	08.30 - 12.00 Uhr	13.30 - 17.30 Uhr
Freitag	nach vorheriger Vereinbarung	

Auch außerhalb der genannten Sprechzeiten können Termine im Bedarfsfall telefonisch oder mündlich vereinbart werden.

Die einheitliche Behördennummer - 115

Servicestelle für Verwaltungsfragen aller Art
erreichbar von 8 - 18 Uhr
weitere Informationen unter www.115.de

Öffnungszeiten des Jobcenters SHK**Hauptsitz Eisenberg, Fabrikstraße 32**

Montag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr	
Dienstag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr	und 14:00 Uhr - 16:00 Uhr
Mittwoch	nur mit Terminvereinbarung	
Donnerstag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr	und 14:00 Uhr - 18:00 Uhr
Freitag	08:00 Uhr - 13:00 Uhr	

Telefonische Erreichbarkeit des Jobcenters SHK

Montag - Freitag von 08:00 Uhr - 18:00 Uhr
Hauptsitz Eisenberg 036691 49-100*
* kostenfrei
Fax: 036691-49222
E-Mail: jobcenter-saale-holzland-kreis.poststelle@jobcenter-ge.de

Senioreneinrichtungen**ASPIDA - Lebenszentrum Thalbürgel**

Geschäftsführer: Sebastian Thieswald
ASPIDA GmbH
Waldecker Straße 11
07616 Bürgel
Telefon: 036692 41500
Mobil: 0151 55014600
Fax: 036692 41555
E-Mail: info-thalbuergel@aspida.de
Internet: www.aspida.de

Köber - Die Komfortwohnanlage für Senioren

Am Steingraben 68
07616 Bürgel
Telefon: 036692 4030
Telefax: 036692 35567
E-Mail: info@koeber-seniorenwohnen.de
Internet: www.koeber-seniorenwohnen.de

Köber - Die mobile Krankenpflege

Am Steingraben 68
07616 Bürgel
Telefon: 036692 20673
Telefax: 036692 35567

Postagentur**Postfiliale Bürgel**

Rewe-Markt Tino Stützer OHG, In den Satteln 4, 07616 Bürgel

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag 09:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Samstag 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Bezirksschornsteinfegermeister**für die Stadt Bürgel und ihre Ortsteile sowie für Graitschen, Poxdorf und Nausnitz**

Herr Matthias Schupfner
Schornsteinfegermeister
Nordstr. 1
07616 Bürgel
Tel. 09681/918687
Fax: 09681/400547
Mobil: 0151/22312052
Email: schornsteinfeger-schupfner@t-online.de

Bei allen Anfragen ist Herr Schupfner vorzugsweise unter o.g. Mobilnummer in der Zeit von Mo. - Fr. von 07.00 - 17.00 Uhr erreichbar.

Schuldner- und Verbraucherinsolvenzberatungsstelle**Werner-Seelenbinder-Str. 31**

07629 Hermsdorf

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr
jeden 1. Donnerstag im Monat 14.00 - 18.00 Uhr

Telefon: 036601 25303

Fax: 036601 25306

E-Mail: beratung@awo-shk

Weitere Informationen finden Sie unter
www.awo-shk.de/Schuldnerberatung

Bereitschaftsdienste**Notdienste / Bereitschaftsdienste**

Feuerwehr/Notarzt 112
Polizei 110

Giftnotruf 0361 730730
Frauen in Not 0800 8818801
Kinder in Not 0800 1110333
Telefonseelsorge 0800 1110111

Ärztlicher Notdienst 116117
Zentrale Leitstelle Jena Ärztebereitschaft 03641 597-632
Anmeldung Krankentransport/Zentrale Leitstelle 03641 597-630
Auskünfte/Havarien/Zentrale Leitstelle 03641 597-620
Zahnärztlicher Notdienst 0180 5908077

Apothekenbereitschaftsdienst**Brunnenapotheke Bürgel**

Am Markt 13, Telefon 036692-22288

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 08:30 - 13:00 Uhr
Mo, Die, Do, Fr. 14.30 - 18:00 Uhr
Samstag 08:30 - 11:30 Uhr

Montag 07.03.22, 08.00 Uhr bis Dienstag 08.03.22, 08.00 Uhr
Donnerstag 17.03.22, 08.00 Uhr bis Freitag 18.03.22, 08.00 Uhr
Sonntag 27.03.22, 08.00 Uhr bis Montag 28.03.22, 08.00 Uhr

**Impressum****„Bürgeler Anzeiger“****Amtsblatt der Stadt Bürgel und der Gemeinden Graitschen, Poxdorf sowie Nausnitz**

Der Bürgeler Anzeiger erscheint monatlich, in der Regel jeweils mittwochs zum Ende des Monats **Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Herausgeber: Stadt Bürgel, Gemeinden Graitschen, Poxdorf und Nausnitz **Redaktion:** Stadtverwaltung Bürgel, Am Markt 1, 07616 Bürgel, Tel. 036692 / 49112 **Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Carsten Stein, erreichbar unter Tel.: 0173 / 2923797, E-Mail: c.stein@wittich-langewiesen.de **Verantwortlich für den Anzeigentel:** Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. **Verlagsleiter:** Mirko Reise **Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,75 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen. **Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Stadt Bürgel

Einladung zur Einwohnerversammlung der Stadt Bürgel 2022

Gemäß § 15 der Thüringer Kommunalordnung - ThürKO findet am

Montag, den 28. März 2022,

um 18:00 Uhr

im Schützenhaus,
Eisenberger Straße 59, 07616 Bürgel

eine Einwohnerversammlung statt, zu der wir Sie, die Bürgerinnen und Bürger herzlich einladen.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

- Bericht des Bürgermeisters zu wichtigen Gemeindeangelegenheiten**
- Beteiligung an der Fortschreibung des städtebaulichen Rahmenplans sowie der Marktplatzgestaltung für das Sanierungsgebiet „Stadtkern Bürgel“**

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bitten wir um Voranmeldung unter info@stadt-buegel.de oder telefonisch unter Tel. 036692-4910. Ich weise daraufhin, dass die infektionsschutzrechtlichen Hygienebestimmungen (**3G-Regel**, Mindestabstand, **Mund-Nasen-Schutz**, Händehygiene, Husten- und Niesetikette) zur Eindämmung des Coronavirus SARS-CoV-2 einzuhalten sind. Zudem bitte ich Sie, bei auftretenden Symptomen einer COVID-19-Erkrankung (Fieber, neu aufgetretener Husten, akuter Verlust des Geschmacks- oder Geruchssinns oder Atemnot) von der Teilnahme abzusehen.

Mit freundlichen Grüßen
gez.
Johann Waschnewski
Bürgermeister



info@stadt-buegel.de oder telefonisch unter Tel. 036692-4910. Die Versammlung wird unter Auflage der 3G-Regelung, Mund-Nasen-Schutz, Einhaltung Mindestabstand (1,5 m) durchgeführt.

Neben einer kurzen Vorstellung der Bestandsaufnahme und Zielsetzung des städtebaulichen Rahmenplans sowie der Entwicklungsstudie zum Marktplatz durch die KEM, ist Ihre Beteiligung zur Weiterentwicklung der Stadt Bürgel gefragt. Für eine zeitgemäße und bedürfnisorientierte Ausrichtung der Maßnahmen sind vor allem Ihre Einschätzungen, Anregungen und Erfahrungen aus dem täglichen Leben wichtig. Wo sehen Sie im Kernbereich der Stadt Bürgel Defizite und Verbesserungsmöglichkeiten? Was wünschen Sie sich für die Marktplatzgestaltung?

Auf der Internetseite der Stadt Bürgel kann zudem die Präsentation mit den Ergebnissen der Bürgerversammlung ab Ende März 2022 abgerufen werden. Dort können Sie sich über die weiteren Entwicklungsschritte des Prozesses informieren. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme und Beteiligung.

Auflistung der Stadtratsbeschlüsse aus nichtöffentlichen Sitzungen im Jahr 2020

Sitzungs-Termin/

Beschluss-Nr.	Betreff
18.02.2020 30/20	Zustimmung Abschluss Mietvertrag durch den IFAP e.V. zur Schaffung von zusätzlichen Kindergartenplätzen in Bürgel, Eisenberger Str. 54
31/20	Auftragsvergabe der Bauleistungen für das Bauvorhaben Sanierung Klosterscheune Thalbürgel, 5. BA, Errichtung einer Brandwand
09.06.2020 37/20	Auftragsvergabe der Bauleistungen für die Erneuerung eines Einlaufbauwerks der Oberflächenentwässerung im Ortsteil Taupadel
11.08.2020 43/20	Auftragsvergabe zum Neubau einer elektronischen Tür- und Torsteuerungsanlage für die Grundstücke der Feuerwehrgerätehäuser Bürgel, In den Satteln 5 und Beulbar, Wache 2 (Feuerwehr- und Vereinshaus)
27.08.2020 44/20	Vergabebeschluss zur Bordsteinerneuerung im Zuge der Deckensanierung der B7 - Ortsdurchfahrt Bürgel, Abschnitt Am Markt - Eisenberger Straße 21
13.10.2020 57/20	Auftragsvergabe zur Anschaffung von Spielgeräten für die neue Außenspielfläche des Montessori-Kinderhauses, Eisenberger Str. 54
58/20	Vereinbarung mit der Gemeinde Graitschen über die Abordnung eines Bauhofmitarbeiters
08.12.2020 60/20	Vergabe der Stromlieferung für die Gebäude und die Straßenbeleuchtung der Stadt Bürgel
61/20	Vergabe von Straßenunterhaltungsmaßnahmen in Bürgel und den Ortsteilen Vorhaben: 1.) Kiesweg Bürgel
62/20	Vergabe von Straßenunterhaltungsmaßnahmen in Bürgel und den Ortsteilen Vorhaben: 2.) Gemeindestraße Beulbar im Mündungsbereich zur Kreisstraße K 119
63/20	Vergabe von Straßenunterhaltungsmaßnahmen in Bürgel und den Ortsteilen Vorhaben: 3.) Gemeindestraßen im OT Thalbürgel-Gniebsdorf
Beschlüsse der Stadtratssitzung vom 08.02.2022, öffentlicher Teil	
Beschluss-Nr.	Betreff
91/22	Übertragung der freiwilligen Aufgabe der Daseinsvorsorge der Breitbandversorgung/Breitbandausbau mittels Glasfaser bzw. zukünftiger neuer Technologien der Stadt Bürgel auf den Kommunalen Energiezweckverband Thüringen (KET)
92/22	Genehmigung der Niederschrift der Stadtratssitzung vom 07.12.2021

Gestalten Sie die Zukunft der Stadtentwicklung aktiv mit!

Wie bereits in der Januarausgabe 2022 im Bürgler Anzeiger berichtet, erarbeitet die Stadt Bürgel gemeinsam mit der KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH die **Fortschreibung des Städtebaulichen Rahmenplans** für das Sanierungsgebiet „Stadtkern Bürgel“ aus dem Jahr 1998. Der städtebauliche Rahmenplan ist ein informelles Planinstrument und dient der Konkretisierung von Entwicklungszielen und ist Voraussetzung, um die finanzielle Unterstützung der Städtebauförderung erhalten zu können. Somit kann eine zukunftsfähige städtebauliche Entwicklungsplanung mit konkreten Zielen, Maßnahmen und Schwerpunkten für das Sanierungsgebiet „Stadtkern Bürgel“ erstellt werden. Sie soll als Handlungsleitfaden für den Stadtrat, die Stadtverwaltung und weitere Akteure dienen. Mit der Fortschreibung werden die bestehenden Sanierungsziele der Stadt Bürgel überprüft und der bisher erreichte Umsetzungsstand sowie bestehende Umsetzungsdefizite gegenübergestellt. Hinzu kommt die Aktualisierung der 1998 beschlossenen Maßnahmen, welche die neuen Anforderungen und Bedürfnisse der Einwohner und Einwohnerinnen aufnehmen, z.B. Barrierefreiheit, Klimaanpassung, Parkplatzsituation, Aufenthaltsqualität usw. Die Bestandsaufnahme durch die KEM erfolgte bereits ab Anfang Februar 2022.

Des Weiteren ist die KEM Kommunalentwicklung Mitteldeutschland GmbH mit der Erstellung einer **Entwicklungsstudie für den Marktplatz in Bürgel** unter Berücksichtigung früherer Planungsentwürfe von der Stadt beauftragt. Ziel der Studie ist es, einen lebenswerten und modernen Ort im historischen Zentrum zu entwickeln. Die Herausforderung besteht dabei, den Marktplatz an der B7 so zu gestalten, dass er den Bedürfnissen der Einwohner und Besucher angepasst und damit die Aufenthalts- und Lebensqualität in Bürgel langfristig gesteigert wird.

Bei der Fortschreibung des Rahmenplans sowie der Marktplatzgestaltung ist uns eine breite Bürgerbeteiligung ein wichtiges Anliegen. Daher möchten wir Sie bereits in dieser frühen Phase der Bearbeitung zu einer öffentlichen Bürgerversammlung informieren. Diese wird am **28. März 2022 um 18:00 Uhr im Schützenhaus Bürgel** stattfinden. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation bitten wir um Voranmeldung unter

Sonstige amtliche Mitteilungen

Jagdgenossenschaft Bürgel/Nausnitz

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 25. März 2022 findet um 18.30 Uhr die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft in der Sportstätte in Bürgel statt. Dazu laden wir alle Mitglieder der Jagdgenossenschaft herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Rechenschaftsbericht Vorstand
3. Bericht Kassierer
4. Entlastung Vorstand
5. Bericht der Jagdpächter
6. Wahl des neuen Vorstandes
7. Beschlussfassung über Art der zukünftigen Jagdvergabe, Art der Verpachtung und Zuschlag zur Verpachtung
8. Verschiedenes

Vorschläge für die Neuwahl des Vorstandes können gern gemacht werden. Jagdgenossen, die ein Amt übernehmen würden, können sich beim Vorstand melden.

Die Versammlung findet unter den dann geltenden Corona-Regeln statt.

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft

Nichtamtlicher Teil

Aus dem Rathaus wird berichtet

Aus dem Einwohnermeldeamt

Haben Sie schon Ihre Ausweisdokumente auf ihre Gültigkeit geprüft?

Beim Einwohnermeldeamt Bürgel können von den Bürgerinnen und Bürgern der Erfüllenden Gemeinde Bürgel alle Ausweisarten beantragt werden.

Die Herstellungsdauer der Dokumente bei der Bundesdruckerei beträgt ca. 2-4 Wochen.

Bei der Urlaubsplanung und der eventuellen Beantragung von Ausweispapieren sollte mindestens dieser Zeitraum eingeplant werden.

Vorläufige Ausweisdokumente und Kinderreisepässe können bei vollständiger Vorlage der erforderlichen Unterlagen sofort ausgestellt werden.

Folgende Gebühren werden für die Ausstellung erhoben:

Personalausweis	37,00 €
Personalausweis, Antragsteller unter 24 Jahren	22,80 €
Vorläufiger Personalausweis	10,00 €
Reisepass	60,00 €
Reisepass, Antragsteller unter 24 Jahren	37,50 €
Kinderreisepass (Gültigkeit ein Jahr)	13,00 €

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen mit:

- 1 aktuelles biometrisches Passfoto mit hellem Hintergrund
- Geburts- oder Heiratsurkunde
- Vorhandener Personalausweis/Reisepass
- EC-Karte bzw. die entsprechenden Gebühren für das zu beantragende Dokument
- bei Minderjährigen eine Einverständniserklärung der Sorgeberechtigten und evtl. den Sorgerechtsnachweis bei nicht miteinander verheirateten Eltern

Terminvereinbarung und persönliches Erscheinen ist notwendig!

Für Rückfragen sind wir telefonisch unter der Rufnummer: 036692/49114 oder per E-Mail: info@stadt-buergel.de erreichbar.

Aus dem Hauptamt

Fundsache

Am 03.02.2022 wurde uns durch den Rewe-Markt in Bürgel ein Autoschlüssel übergeben, der dort bereits eine Zeit lang aufbewahrt wurde. Wer diesen Schlüssel vermisst, wendet sich bitte an die Stadtverwaltung Bürgel, Hauptamt, 1. Etage, Telefon 036692-49112.

Redaktionsschluss

für die Ausgabe April 2022

Abgabe der Manuskripte
im Hauptamt der Stadtverwaltung, Am Markt 1,
bis **Montag, den 21. März 2022**.

Später eingehende Textbeiträge können nur
in Ausnahmefällen aufgenommen werden.
Erscheinungstag: Mittwoch, der 30. März 2022
Info@stadt-buergel.de

Kindergartennachrichten

Karneval der Tiere

„Theatereffekte“ zu Gast im Montessori-Kinderhaus Sausewind

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel! In Vorbereitung auf die närrische Saison und weil es gerade passte und ging, kam Wilfried Meister von den Theatereffekten zu uns ins Kinderhaus mit dem Stück „Karneval der Tiere“ - frei nach Camille Saint-Saëns. Worum geht es in dem Stück? Dies Stück wurde komponiert und aufgeführt anlässlich eines Kulturereignisses an einem Karnevalsdienstag, lang lang ist's her, und in dem Stück werden Tierrufe durch Instrumente imitiert. Ein Skandal das, damals! Das Stück gibt es in zahlreichen sehr unterschiedlichen und unterschiedlich unterhaltsamen Varianten, aber mit Herrn Meister im Kinderhaus wird es zum Mitmachglücksstück schlechthin, wer nicht mitmacht, hat selber nur das halbe Vergnügen. Weil wir ein großes Kinderhaus sind, gab es vier verschiedene Aufführungen, schließlich müssen wir - Vergnügen hin oder her - immer noch die Pandemievorschriften einhalten. Also: Nicht so viele Kinder auf einmal, schön Abstand einhalten, na ja, und dann kann die Show beginnen. Es ist nicht nur ein Musik-, sondern auch ein Bewegungs- und Mit- bzw. Nachsprechangebot. Und, man staunt und es bewahrt sich doch immer wieder: Kinder sind bezaubert von klassischer Musik. Die Kinder sind voll bei der Sache, Herr Meister ist nicht nur Meister in Theatereffekten, sondern weiß auch die Kinder gut zu motivieren und zu begeistern.

Und Herr Meister kann zaubern: Er zaubert einen Sternenhimmel an die Decke des Bewegungsraumes, kann einzelne Regentropfengeräusche mit ploppenden Erbsen erzeugen, für ein Meeresrauschen hat er ein extra Tamburin mit kleinen Linsen gefüllt, die ein 1A-Meeresrauschen erzeugen. Kastagnetten können gut Pferde nachmachen, und wenn man laut und leise „Sch“ macht, gibt es ein schönes Landregengeräusch.

Frage: „Wer war von euch schon mal im Theater?“ „Ich!“ „Nein!“ „Ich auch schon mal!“ Warum lachen eigentlich alle, als ein paar Erwachsene auch „Ich“ sagen? Bestimmt gibt es auch da ein paar, die garantiert noch nie im Theater waren, aber es ist nie zu spät, Musik und Kunst für sich zu entdecken, nicht bei uns im Kinderhaus!

Emilian und ein paar Kinder sind der Meinung, wir feiern Halloween. Dann ist es zwar auch kalt, und das ist auch ein schönes Fest, es ist aber schon wieder eine Weile vorbei. Aaron von den Wolkenkindern steht einen Moment direkt vor der Lautsprecherbox und genießt den satten Sound. Johanna flüchtet auf den Schoß ihrer Gruppenerzieherin: zu laut, zu viel Rummel, das ist ihr nix. Sie beruhigt sich schnell und schaut später interessiert dem fröhlichen Treiben der anderen Kinder zu. Luis ist völlig aus dem Häuschen: Er macht mit Herrn Meister zusammen den Donner auf einem großen Blech! Hey, wie cool ist das denn? Luis jauchzt vor Freude, der ganze kleine Körper jauchzt mit. Alles in ihm ist Ekstase! Es endet mit einem Knall und viel Glitter aus der Kanone, der auf alle niederregnet. Die Kinder dürfen die Silber- und Goldpapierstückchen auf sammeln und mitnehmen, noch einen Tag später findet sich hier und dort ein Fitzelchen von dem Kinderglück in Haus und Garten.

Interview mit Wilfried Meister,
ehemaliger Oberrequisiteur des Deutschen Nationaltheaters Weimar

2011 gab es einen Teilzeitabschied in den Unruhestand für Wilfried Meister. Seitdem ist er unterwegs: mit irgendetwas zwischen wechselnden Teilzeitmodellen und zwei Vollzeitstellen. Im In- und Ausland gern gesehen bei Groß und Klein bringt er weiter Menschen in Bewegung und Begeisterung mit seinen Stücken und Theatereffekten. Zahlreiche klassische Stücke hat er bearbeitet: Neben „Karneval der Tiere“ auch „Häsen hat Geburtstag“, „Schneewittchen“ von Engelbert Humperdinck wie auch Mozarts „Zauberflöte“ hat er kindgerecht bearbeitet, sein neuester

Clou: „Schneewittchen“ als Kinderoper bearbeiten. „Der Karneval der Tiere ist ein bei Kindern sehr beliebtes Stück, es ist sehr laut- und sprachaktiv, und eine gute Mundschulung für die Kinder. Und die Kinder werden für Geräusche sensibilisiert.“ Schon ohne nur eine einzige Frage gestellt haben zu können, berichtet Herr Meister bereitwillig und begeistert aus seinem langen künstlerischen Leben. „Mein Ur-Ur-Ur-Großvater war bei Goethe Geräuschemacher am Deutschen Nationaltheater Weimar, der Wilhelm Meister. Also steht dieser Beruf in unserer Familie schon in einer langen Tradition.“ Leider aber auch: „Die Nachfolge ist ungeklärt.“ Wir danken Wilfried Meister für einen zauberhaften Vormittag im Montessori-Kinderhaus, wünschen alles Gute für seine Arbeit, und vielleicht tut sich auch noch was in Sachen Nachfolge. Wir freuen uns auf alle Fälle, ihn bald wieder bei uns zu begrüßen. Herr Meister kann auch selbstgebaute Seifenblasenmaschine. WOW! Also, wenn das nicht zündet. Unsere Kinderhauskinder fand er sehr belebend. „Ich war gar nicht müde!“

Wer sich informieren möchte kann das hier tun:
<https://theatereffekte.de/>



Schulnachrichten

Neues aus der TGS Bürgel

Das Zentrum für Lehrerbildung (ZLB) der Universität Jena übergab am Freitag, den 28.01.2022, dem Schulleiter Herrn Hänse und der Verantwortlichen für Ausbildung Frau Krüger eine Plakette und eine Urkunde als „Ausgezeichnete Schule für Lehrerbildung 2021“ sowie ein damit verbundenes Preisgeld von 1000,00 Euro.

Schulen, die regelmäßig Lehramtsstudierende während ihres halbjährigen Praxissemesters erfolgreich betreuen und ausbilden, werden von ehemaligen Praxissemesterstudierenden dem ZLB empfohlen und ein Gremium entscheidet, welche fünf Schulen von über 200 Bildungseinrichtungen in ganz Thüringen dann diese Anerkennung in den entsprechenden Jahrgang erhalten werden.

Im September des Jahres 2021 wurde nun unsere Schule für das große Engagement aller beteiligten Lehrkräfte ausgewählt. Die Übergabe der Plakette und der Urkunde erfolgte aufgrund der Corona- Festlegungen erst jetzt, was die Freude darüber aber nicht schmälerte. In einer kleinen Runde waren mehrere ehemalige und jetzige Praxissemesterstudierende und betreuende Kollegen und Kolleginnen zugegen, um dem Ereignis einen besonderen Glanz zu verleihen.

Im Namen der Schulleitung der TGS Bürgel bedankte ich mich bei der gesamten Lehrerschaft für die ausgezeichnete Arbeit mit den Lehramtsstudierenden.

P. Krüger
28.01.2022



Schülerwahl an der TGS Bürgel in den Klassen 9 und 10

Die Bundestagswahl 2021 ist schon einige Zeit vorbei und nun kam der Tag der eigenen Wahl der Schülerparteien an der TGS in Bürgel. Am 19./20. Januar 2022 wurde eine fiktive Bundestagswahl mit den 9. und 10. Klassen im Rahmen des Sozialkundeunterrichtes durchgeführt. Die Themen waren sehr unterschiedlich- von einer Tierschutz- und Umweltpartei über die Busfahrerpartei, der Schülerpartei bis zur Automobilierteilnehmerpartei war alles dabei.

Die Themen waren sehr vielfältig ausgewählt worden und wurden meist umfangreich und interessant dargestellt. Die parteibezogenen Plakate haben die Gruppenmitglieder mit großem Engagement angefertigt und zeigten die Zielstellungen der einzelnen Parteien sehr deutlich.

Alle Schüler und Schülerinnen hatten sich sehr viel Mühe gegeben, ihre Anliegen dem „Wahlvolk“ ihrer Klasse so gut wie möglich nahezubringen und gewählt zu werden. Mithilfe der anwesenden „Expertenkommission“ - bestehend aus Praxissemesterstudierenden, Kolleginnen und Schülern/innen - wurden dann die Stimmen ausgezählt und die Sitzverteilung errechnet. Die „Bundeswahlleiterin“ stellte die Rechtmäßigkeit der Wahlen fest und gratulierte den Siegerparteien.

P. Krüger
TGS Bürgel



Vereinsmitteilungen

Bürgeler Schützengesellschaft e.V.

Wir trauern um unsere Schützenbrüder

Tief bewegt nehmen wir Abschied von unseren langjährigen Schützenbrüdern **Dr. Karl Splinter**, verstorben am 19.12.2021, und **Gerhard Prager**, verstorben am 02.02.2022.

Wir verlieren mit ihnen aufmerksame und engagierte Persönlichkeiten, die mit Ihrer tatkräftigen und humorvollen Art unseren Schützenverein aufgebaut und bereichert haben.

Die Bürgeler Schützengesellschaft wird Dr. Karl Splinter und Gerhard Prager in guter Erinnerung behalten. Unser Mitgefühl gilt den Angehörigen.

Der Vorstand und die Mitglieder
der Bürgeler Schützengesellschaft e.V.

Kirchliche Nachrichten

März 2022

**Das Himmelreich gleicht einem Senfkorn,
 das ein Mensch nahm und auf seinen Acker säte;
 das ist das kleinste unter allen Samenkörnern;
 wenn es aber gewachsen ist, so ist es größer als alle Kräuter
 und wird ein Baum,
 so dass die Vögel unter dem Himmel kommen
 und wohnen in seinen Zweigen.**
 (Matthäus 13,31-32)

Sieben Wochen ohne, so lautet das Motto der Fastenzeit, in welcher wir uns gegenwärtig befinden. *Sieben Woche ohne* – ist das schon wieder eine Pandemie-Kompanie, die uns den Freiraum nehmen will? Keinesfalls. *Sieben Wochen ohne* will uns auf den Neustart vorbereiten; wenn Sie so wollen, auf den Neustart nach und mit der Pandemie. Konkret lautet die diesjährige Fastenaktion unserer Kirche „*Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand!*“ und läuft vom 2. März bis zum 18. April.

Sie merken, Durchstarten, darum geht es. Durchstarten nach langer Ruhezeit! Das ist wie sonst im Frühling: Austrieb der Nutztiere hinaus auf die grün gewordene Weide! Oder kann man es mit dem ersten Frühjahrs-

sausflug ohne Winterkleidung oder einem ersten Grillen wieder draußen im Freien vergleichen? So ähnlich kommt mir das vor, was sich nach und nach an Lockerungen bzw. Öffnungen und insgesamt wie wieder gewonnene Freiheit anfühlt. Schon als Kind weiß ich um den Spruch: „*Märzen-sonne – trügerische Sonne*“. Junge, zieh dir deine Jacke an!

Richtig, um das angemessene Maß des Neustarts nach so langer Zeit der Pandemie geht es in der diesjährigen Fastenaktion. Empfohlen werden folgende Schritte: 1. Überlege, was ist dir das Wichtigste, also dein Lebensziel? 2. Beginne mit dem, was dir Freude macht und 3. Halte durch! 4. Freue dich an den ersten Erfolgen und sage nicht, das ist zu wenig! 5. Achte auf die Knoten, die sich plötzlich aufdrängen. Löse sie und mach dann weiter! 6. Stille, als Geduld, Ruhe und mit Augenmaß, das ist wichtig, wenn das Ziel erreicht werden soll! Und schließlich: 7. Wage neues Vertrauen, in das, was du tust und in das, was dir geschenkt worden ist und genieße es!

Fasten auf diese Art und Weise kann viel bewirken. Es lohnt, sich darauf einzulassen. Ich wünsche ihnen dazu viel Geduld und Selbstvertrauen. Gewiss ist ohnehin, dass Gott dabei ist, wo Menschen sich neu orientieren.

Ihr Pfarrer Eckhard Waschnewski

Herzliche Einladung zum Gottesdienst:

Sonntag, 6. März 2022

Albersdorf 14 Uhr
Graitschen 10 Uhr
Poxdorf 17 Uhr

Sonntag, 13. März 2022

Hohendorf 09 Uhr
Bürgel 17 Uhr
Ilmsdorf 14 Uhr
Serba 10 Uhr

Sonntag, 20. März 2022

Thalbürgel 10 Uhr
Rauschwitz 14 Uhr
Taupadel 17 Uhr

Sonntag, 27. März 2022

Bobeck 10 Uhr
Graitschen 14 Uhr
Poxdorf 17 Uhr

Herzliche Einladung zum Konfirmandenunterricht

Diese Angebote finden digital (PC oder Telefon) statt.

Klasse 7 Sonnabend, 5. März 10 bis 12 Uhr

Klasse 8 Sonnabend, 19. März 10 bis 12 Uhr

Andacht

Herr, bleibe bei uns. – Eine Andacht für zu Hause

Abendgeläut 18 Uhr – die Gebetskerze anzünden – Stille

Im Namen Gottes, des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen

Gebet:

Barmherziger Gott, du allein weißt,
was dieser Tag wert war.

Ich habe vieles getan und vieles versäumt.

Ich habe vieles versucht und vieles nicht vollendet.

Ich bin den Meinen viel Liebe schuldig geblieben.

Ob dieser Tag seinen Ertrag brachte, weiß ich nicht.

Du allein siehst es. Ich lege ihn in deine Hand.

Ich bin umgeben von Zweifel und Sorgen.

Aber ich weiß, dass ein Morgen kommt

und die Sonne aufgeht: deine Liebe und dein Licht.

*Stille – Nachdenken über den Tag und was ihn bestimmt hat –
Gespräch – Ein Wort der Bibel tut gut – die Tageslese*

Gebet

Herr, unser Gott, wir kommen zu dir mit dem, was uns heute bewegt hat. Heile es. Löse es. Verwandle es zum Guten. Wir bitten dich: Herr, erbarme dich.

Erlöser Jesus Christus, was uns Sorgen macht, das bringen wir zu dir: Unsere Angst, die Ungewissheit, ob uns Corona zu nahe kommt und ob wir tatsächlich die nötige Vorsorge üben. Wir bitten dich: Christus, erbarme dich.

Tröster, Heiliger Geist, nimm dich der Kranken, der Sterbenden und der auf Heilung Hoffenden an. Hilf uns gemeinsam die Pandemie zu überwinden. Sei bei uns und bei unseren Kindern und Enkeln, bei unseren Nachbarn und Freunden. Mach Licht im Dunkel dieser Welt. Schenke Gesundheit von Haus zu Haus. Lass Frieden werden auf Erden. Wir bitten dich: Herr, erbarme dich.

... Raum für persönliche Anliegen ...

Befiehl den lieben Engeln dein,
dass sie stets um und bei uns sein;
all Übel von uns wende.

Gott Heiliger Geist,
dein Hilf uns leist
an unserm letzten Ende.

Vaterunser

Vater unser im Himmel. Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme. Dein Wille geschehe,

wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,

wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,

sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft

und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

Segen

Gott, der Herr, segne uns und behüte uns,

Er lasse sein Angesicht leuchten über uns,

und sei uns gnädig,

Er erhebe sein Angesicht auf uns,

und gebe uns seinen Frieden.

Stille – die Gebetskerze löschen

Ihr Eckhard Waschnewski

Pfarrer

Sonstiges

Der Dienstleistungsbetrieb des SHK informiert

Eingeschränkte telefonische Erreichbarkeit des Dienstleistungsbetriebes - Häufige Fragen zu den Abfallgebührenbescheiden



Eisenberg. Aufgrund der zahlreichen telefonischen Anfragen zu den jüngst verschickten Gebührenbescheiden ist die telefonische Erreichbarkeit des Dienstleistungsbetriebes in den nächsten Tagen leider nicht immer gegeben.

Zu den Gebührenbescheiden gibt der Dienstleistungsbetrieb des Saale-Holzland-Kreises einige allgemeine Hinweise:

- Bitte zunächst den Bescheid gründlich und vollständig lesen. Die Fälligkeitsdaten mit den entsprechenden Gebührenbeträgen z.B. stehen auf der letzten Seite des Bescheids. Auch die Anzahl der Kippungen steht mit der Angabe der Leerungstage im Bescheid.
- Einige Bürger zweifeln die Anzahl der Leerungen an. Hierzu ist anzumerken, dass durch den im Rand der Öffnung der Restmüllbehälter eingesetzten Chip über das datensichere Identifikationssystem jede Kippung erfasst wird und durch den Entsorger mit Datum und Uhrzeit auch nachgewiesen werden kann. Die Kippung einer Tonne wird hierbei erst erfasst, wenn die Restmülltonne am Fahrzeug angehängt und gekippt wird. Diese Daten werden vom Entsorger direkt an den Dienstleistungsbetrieb über eine sichere Datenleitung überspielt. Danach erfolgt die Berechnung der Leistungsgebühr.
- Häufige Fragen gibt es zu den pro Haushalt bzw. Grundstück gemeldeten Personen mit Haupt- und Nebenwohnsitz. Aus der Personenanzahl wird die Höhe der Grundgebühr berechnet. Hierbei ist zu beachten, dass Grundlage für die Personenanzahl die zum Zeitpunkt der Berechnung vorliegenden Meldedaten sind. Hat es z.B. jemand versäumt, sich bei Wegzug im Einwohnermeldeamt abzumelden, konnte dies auch nicht bei der Berechnung berücksichtigt werden.
- Eine der oft gestellten Frage betrifft Nebenwohnungen. Gebührenzahler, deren Kinder eine Ausbildung oder ein Studium absolvieren, sind häufig noch mit Nebenwohnsitz bei den Eltern gemeldet. Auch für Personen mit Nebenwohnsitz ist eine Grundgebühr zu erheben.
- Es wird empfohlen, die eigene Restmülltonne deutlich zu kennzeichnen (z.B. mit einem Aufkleber o. ä.), um Verwechslungen vorzubeugen. Der versehentliche Tausch der Tonnen wird in den meisten Fällen erst mit Zusendung der Gebührenbescheide ersichtlich. Eine Korrektur ist in solchen Fällen recht schwierig.
- Wer übrigens Einwände gegen seinen Gebührenbescheid rechtlich verbindlich geltend machen möchte, muss, wie auf dem Gebührenbescheid unter „Rechtsbehelfsbelehrung“ erläutert, **schriftlich** oder **zur Niederschrift** Widerspruch einlegen. **Eine einfache E-Mail ist hierfür nicht ausreichend.**

„Wir hoffen, dass durch diese Erläuterungen viele allgemeine Anfragen beantwortet sind und sich dadurch vielleicht der eine oder andere Anruf erübrigt hat“, erklärt dazu Werkleiter Ingo Kunze. „Trotzdem ist damit zu rechnen, dass das Telefonaufkommen auch in den kommenden Wochen noch sehr hoch ist. Bitte haben Sie Geduld – oder versuchen Sie es zu einem späteren Zeitpunkt noch einmal. Allgemeine Anfragen können auch per Mail unter mail@awb-shk.de oder per Fax unter 036691-48010 an den Dienstleistungsbetrieb gerichtet werden. Dabei ist es hilfreich, wenn Sie eine Telefonnummer geben unter der wir Sie ggf. zurückrufen können.“

Erinnerung an den 1. Termin zur Zahlung der Müllgebühren (1. Rate Festgebühr und Vorauszahlung Leistungsgebühr)

Der Dienstleistungsbetrieb Saale-Holzland-Kreis möchte daran erinnern, dass zum Stichtag **28.02.2022** die 1. Rate der Müllgebühren fällig wird. Um die Erhebung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen zu ver-

meiden, wird um pünktliche Zahlung gebeten. Bei Fragen zu Ihren Gebühren stehen wir Ihnen gern unter 036691 - 4800 oder 036691 - 48016, Fax 036691-48010 oder mail@awb-shk.de zur Verfügung. Wir möchten darauf hinweisen, dass eine Barzahlung der Abfallgebühren als auch der gekauften Restmüllsäcke im Dienstleistungsbetrieb nicht möglich ist.

Kunze
Werkleiter

Rußrindenerkrankung

Die Rußrindenerkrankung an Bergahornen wird hervorgerufen durch einen Schadorganismus, der von den klimatischen Veränderungen, in erster Linie von den sehr trockenen Sommerphasen mit überdurchschnittlich heißen Tagen profitiert.

Die ursprünglich aus Nordamerika bekannte Schimmelpilzart *Cryptostroma corticale* wurde in Europa erstmals 1945 in Großbritannien an Bergahorn beschrieben. In Thüringen wurde der Pilz im August 2017 nachgewiesen. Als Hauptwirt gilt in Europa der Bergahorn (*Acer pseudoplatanus*), seltener werden auch Spitz- (*A. platanoides*) und Feldahorn (*A. campestre*) befallen.

Krankheitserregend wird der Parasit erst dann, wenn sein Wirt durch bestimmte Stressfaktoren geschwächt ist. Potentiell gefährdet sind deshalb Bäume und Bestände, welche aufgrund mangelnder Niederschläge und hoher Sommertemperaturen eine erhöhte Anfälligkeit aufweisen (z. B. nach Süden exponierte Waldränder entlang Straßen und Wegen).

Tilgungs- und Eindämmungsmaßnahmen werden aus phytosanitärer Sicht nicht als sinnvoll erachtet, da *C. corticale* in durchschnittlichen Jahren nur eine geringe Schadwirkung aufweist. Aufgrund der latenten Phase des Pilzes muss davon ausgegangen werden, dass er in befallenen Beständen auch bereits symptomlos im Holz vermeintlich gesunder Bäume lebt. Eine Ausbreitung der Sporen (Konidien) durch Waldschutzmaßnahmen einzudämmen, ist somit nahezu wirkungslos, hat sich der Pilz einmal im Bestand etabliert. In Bereichen mit erhöhter Verkehrssicherungspflicht wird eine Fällung der Bäume empfohlen, da die Standsicherheit der befallenen Individuen durch eine schnell einsetzende Weißfäule rasch abnimmt.

Abgestorbene Bäume sollten von Fachpersonal gefällt werden. Bei der Fällung erkrankter Bäume ist die Hiebsfläche weiträumig abzusperren, durch Sicherheitsposten auf die Arbeiten aufmerksam zu machen und der Durchgang zu untersagen. Maschinelle Verfahren und feuchte Witterung sind bei Entsorgungsarbeiten zu bevorzugen. Abgestorbene Bäume sind nicht als Brennholz zu verwenden, da das Sägen und Spalten zahlreiche Konidien (Pilzsporen) freisetzt. Das Holz muss beim Transport abgedeckt werden.

Aus humanmedizinischer Sicht muss vor allem beim Aufarbeiten der befallenen Bäume zu Vorsicht gemahnt werden. Sporen des Pilzes können nach intensivem Kontakt eine Entzündung der Lungenbläschen hervorrufen. Typische Krankheitssymptome treten meist sechs bis acht Stunden nach Kontakt auf und reichen von Reizhusten und Fieber über Schüttelfrost bis hin zu Atemnot.

Ausgewählte Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln:
Während der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Eine Korbbrille zum Schutz der Augen und partikelfiltrierender Atemschutz (im Handel erhältlich als Feinstaubmaske - FFP3 mit Ausatemventil), körperbedeckende Arbeitskleidung mit Kopfbedeckung oder Chemikalienschutzanzug, Schutzhandschuhe, geschlossene und leicht zu reinigende desinfizierbare Schuhe oder Stiefel sind bei der Arbeit zu tragen. Verwendete Maschinen, Werkzeuge und Schutzkleidung müssen gereinigt werden. Hände gründlich waschen.

Erste Hilfe:

Beim Auftreten akuter Krankheitssymptome ist ein Arzt aufzusuchen mit dem Hinweis auf Kontakt zu Konidien von *Cryptostroma corticale*. Nach Hautkontakt ist schnellstmöglich die Kleidung zu wechseln. Nach Augenkontakt sind die Augen mit viel Wasser auszuspülen und es ist ein Arzt aufzusuchen. Bei schweren allergischen Reaktionen mit Atemnot, Hustenanfällen o. ä. ist der Notarzt zu verständigen.



Quellen:

ThüringenForst: Waldschutz-Information Nr. 4/2020
ThüringenForst: Betriebsanweisung zum Erreger der Rußrindenerkrankung des Ahorns: *Cryptostroma corticale*

Qualitätstestierte Einrichtung nach IWIS

Unsere Kursauswahl für Sie!

Hermisdorf:

Politik, Gesellschaft, Umwelt:

- Fuchsien selbst ziehen (Teil 1 - Theorie): Mi., 20.04., 17 Uhr
- Die Bullet-Journal-Methode: ab Mo., 25.04., 14. tgl. 17 Uhr
- Geocaching: Do./Fr. 05./06.05. je ab 17 Uhr

Kreatives Gestalten:

- Freies kreatives Malen: ab Di., 15.03. 19 Uhr
- Bilder in Gold: Sa., 05.03., 14 Uhr, Reichenbach
- Blumen mit der Filzmaschine:
Sa., 23.04., 14 Uhr, Reichenbach
- Kaffeebilder: Sa., 14.05., 14 Uhr Reichenbach

Sprachen:

- **Deutsch als Fremdsprache:**
Anfänger: ab Di., 01.03., 8 Uhr//
mit Vorkenntnissen: Do., 19:30 Uhr
- **Englisch:**
Grundkurse mit Vorkenntnissen:
ab Mo., 28.02., 16 Uhr sowie Do., 18 Uhr//
Auffrischung: Di., 18 Uhr
- **Spanisch A2:** ab Fr., 04.03., 17 Uhr
- **Tschechisch A2:** Do., 17:45 Uhr

Smartphone/Tablet:

- Laptop/PC für Einsteiger: Mi., 23.02.22 13 Uhr
- Laptop/PC für Fortgeschrittene: Mi., 23.02.22 17 Uhr

Gesundheit:

- Die Wirbelsäule stärken 50+: Mo 07.03., 08:30 Uhr
- Feldenkrais®, mehr Lebensqualität durch Bewegung,
mittwochs ab 17 Uhr, Einstieg noch möglich
- Yoga, montags, 17 Uhr, Einstieg noch möglich

Eisenberg: Musikschule Eisenberg/Musiksaal/Theorieraum:

Gesundheit:

- Tai-Chi: Mo, 28.02., 18:15 Uhr /
- Yoga-Achtsam und sanft für Senioren,
dienstags, 10:30 Uhr, Einstieg noch möglich

Smartphone/Tablet:

- Smartphone für Anfänger - NEU - in Eisenberg,
ab 24.03., 9:30 Uhr

Weißborn: Turnhalle (Bürger- und Bildungszentrum):

- Zumba Gold®/Senioren, 23.02., 17 Uhr
- Zumba®, 23.2., 18 Uhr

Dorndorf: Alte Schule:

- Tai-Chi – Fortgeschritten, Mi. 02.03., 17 Uhr

Bürgel: Vereinssaal SV Blau-Weiß:

- Pilates: Di. 08.03., 18 Uhr

Weitere Informationen:

www.vhs-saale-holzland-kreis.de, info@shk.vhs-th.de,
Tel. 036601 55472411 und 55472412

Wir suchen dringend Kursleitende, u. a. für **Arabisch, Italienisch, Englisch, Yoga, Pilates, Wirbelsäulengymnastik, Herz-Kreislauf-Training, Wassergymnastik, Tanzen, Töpfern sowie in Eisenberg für Zumba.**

Informieren Sie sich bitte über unsere aktuellen Hygienevorschriften.

Zustellreklamationen

richten Sie bitte telefonisch, unter Nennung Ihrer vollständigen Adresse, an Tel.: 03677 205031 oder schriftlich per E-Mail: post@wittich-langewiesen.de